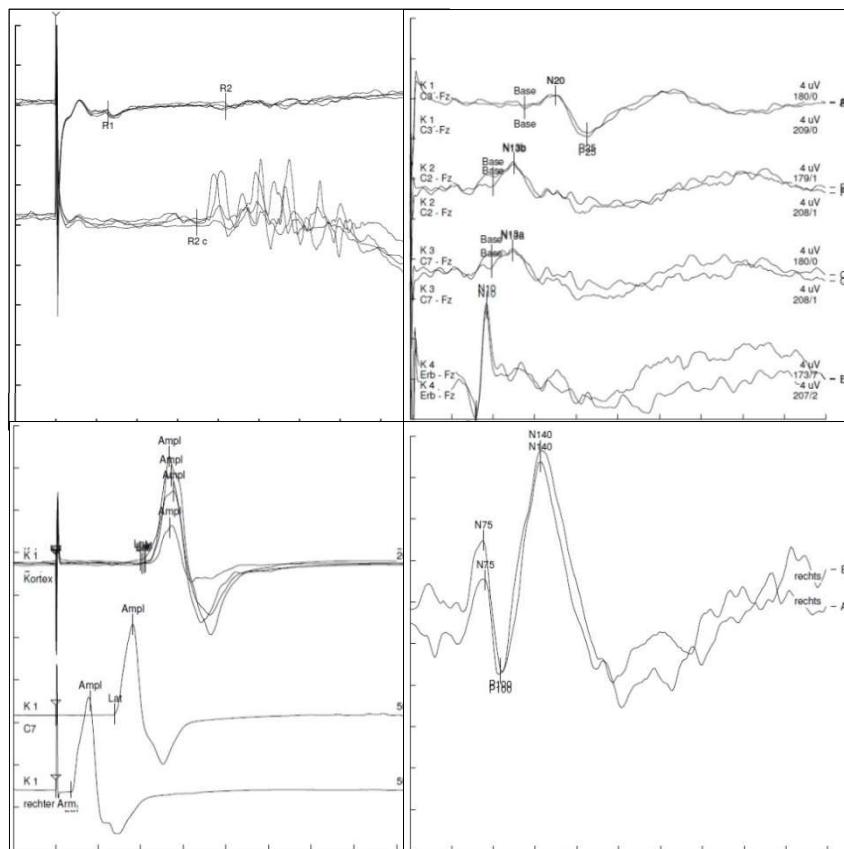


EP Hands-On-Workshop

20. Oktober 2026

ZNN Klinik für Neurologie, Universitätsmedizin Frankfurt

FBA DGKN zertifiziert und als **Blended-Learning Kurs EP** anerkannt



Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Wir möchten Sie recht herzlich zu diesem Workshop einladen!

Die elektrophysiologischen Messungen begleiten uns in der Neurologie seit Jahrzehnten und sind auch in Zeiten der modernen Medizin wichtiger Bestandteil unserer Diagnostik.

Mit den heute gängigen Methoden wird mittels elektrischer Stimulation und Ableitung die Funktionalität des Nervensystems, als auch der Muskulatur beurteilt. Damit ist bei neurologischen Erkrankungen eine Auskunft über Schädigungen von zentralen Nervenbahnen, peripherer Nerven als auch Muskeln möglich.

Wer mit den elektrophysiologischen Untersuchungen Erfahrungen sammeln durfte, weiß Bescheid, dass diese hochqualitative Methoden Zeit in Anspruch nehmen.

So kommt es oft vor, dass Untersuchungen wie die Elektromyographie, Elektroneurographie, der Muskel-Nerven-Ultraschall als auch die evozierten Potenziale für unser diagnostisches Vorgehen als Neurologen zwar unentbehrlich sind, für das Erlernen dieser Untersuchungsmethoden aber immer weniger Zeit zur Verfügung steht.

Aus diesem Grund erschien uns sehr wichtig, dass man mit dieser Kursreihe die Möglichkeit bekommt, wieder Zeit zu finden, um mit unserer Unterstützung verschieden diagnostischen Verfahren selbst durchzuführen und im Dialog mit anderen Kollegen Erfahrungen zu sammeln.

Wir bieten in diesem Kurs an, sich selbst ein Bild von den evozierten Potenzialen als diagnostisches Verfahren zu machen und bei der Ableitung dieser zu üben. Der theoretische Teil ist als Einleitung zum praktischen Teil gedacht.

In diesem Kurs besteht die Möglichkeit, dass auch Kollegen, die nach dem [Blended-Learning-Konzept](#) der DGKN das Zertifikat für Evozierte Potenziale erwerben, die Präsenzphase dieses Ausbildungswegs im Rahmen des Workshops absolvieren können.

Dr. med. univ. I. Aroyo, MHBA

DGKN-Ausbilder

Universitätsmedizin Frankfurt

Univ.-Prof. Dr. med. Christian Grefkes-Hermann, MBA

Direktor der Klinik für Neurologie

Universitätsmedizin Frankfurt

Programm Dienstag, 20. Oktober 2026

ZNN Konferenzraum 23D

09.00 Uhr	Anmeldung, Begrüßung, Ablauf
09.15 Uhr	EP Evozierte Potenziale – Grundlagen und Modalitäten (Dietrich)
10.00 Uhr	EP Evozierte Potenziale – Normale und pathologische Befunde (Aroyo)
10.45 Uhr	Pause
11.00 Uhr	EP Evozierte Potenziale – Fallbeispiele und Befunderstellung (Aroyo/Goerigk)
11.45 Uhr	EP Evozierte Potenziale auf der Intensivstation (Aroyo)
12.30 Uhr	Mittagspause (Kantine)

Räume Neurophysiologie, ZNN Neurologie

13.30 Uhr	EP Praktischer Teil – Evozierte Potenziale – Artefakte erkennen und beseitigen (Gruppen)
14.15 Uhr	EP Praktischer Teil – Evozierte Potenziale – SEP (Gruppen)
15.00 Uhr	EP Praktischer Teil – Evozierte Potenziale – MEP (Gruppen)
15.15 Uhr	Pause
16:00 Uhr	EP Praktischer Teil – Evozierte Potenziale – VEP (Gruppen)
16.45 Uhr	EP Praktischer Teil – Evozierte Potenziale – AEP (Gruppen)
17.30 Uhr	Kursende

Bei den praktischen Übungen werden Sie von den Referenten und Tutoren unterstützt.

Weitere Infos über <https://www.unimedizin-ffm.de/einrichtungen/kliniken/zentrum-der-neurologie-und-neurochirurgie/klinik-fuer-neurologie>

Der Kurs ist zertifiziert von der:

FBA der DGKN mit 4 FBA-Punkten für EP

LÄK Hessen (beantragt)

Referenten und Tutoren:

Dr. med. univ. Ilia Aroyo, MHBA, EP-Ausbilder, Klinik für Neurologie, Theodor-Stern-Kai 7, Universitätsmedizin Frankfurt, D-60596 Frankfurt am Main

Dr. Michael Dietrich, Sr. Manager Clinical Application Specialist Natus, Robert-Koch-Str. 1 82152 Planegg

Jan Goerigk, Arzt in Weiterbildung, BDH Klinik Braunfels, Hubertusstraße 3-7, 35619 Braunfels

Jana Pantel, Neurophysiologie-Labor, Klinik für Neurologie, Theodor-Stern-Kai 7, Universitätsmedizin Frankfurt, D-60596 Frankfurt am Main

Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme sind produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmern (z. B. erste Folie bei Vorträgen, Handout, Aushang, Hinweis in Programm, Link oder Download) werden offengelegt werden. Der Kurs ist nicht gesponsert. Höhe der Gesamtaufwendungen 3500 Euro für Bewirtung und Unterlagen

Lageplan ZNN Klinik für Neurologie, Universitätsmedizin Frankfurt



<https://www.unimedizin-ffm.de/aufenthalt/information/anfahrt-so-erreichen-sie-uns>

Universitätsmedizin Frankfurt
ZNN Klinik für Neurologie
Theodor-Stern-Kai 7
D-60596 Frankfurt am Main
www.unimedizin-ffm.de

Anmeldung unter:
aroyo@med.uni-frankfurt.de

Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum **EP Hands-On-Workshop am 20.10.2026** in der Klinik für Neurologie, Universitätsmedizin Frankfurt an.

Kursgebühr 300,- Euro (inklusive Catering)

Bei einer Stornierung nach erfolgter Abmeldung und Überweisung der Kursgebühr fallen 20% Bearbeitungsgebühren an.

Dieser Kurs ist als Praxisnachweis im Rahmen der Zertifikatsausbildung der DGKN in den Evozierten Potenzialen (klassischer Ausbildungsweg und Blended Learning) anerkannt. Die Teilnehmenden, die im Rahmen dieses Kurses den praktischen Teil des „Blended-Learning-Konzeptes“ im EP ablegen wollen, müssen sich parallel über das DGKN-Anmeldeformular für den Theorieteil (Buchungskategorie „e-only“) anmelden und an die Geschäftsstelle der DGKN (sekretariat@dgkn.de) schicken.

Name und Rechnungsadresse:

E-Mail und Telefonnummer:

Unterschrift: